

Ausschreibung

Oscar-Romero-Preis 2010

Der Bonner Förderverein Oscar-Romero-Haus e.V. schreibt den Oscar-Romero-Preis 2010 aus. Mit diesem Preis will er Einzelpersonen und Initiativen aus dem Köln-Bonner Raum auszeichnen, die sich in überzeugender Weise für Ausgegrenzte und Entrechtete einsetzen.

Der Namensgeber Oscar A. Romero, 1977 bis 1980 Erzbischof von San Salvador, bezahlte sein Engagement für an den Rand gedrängte und unterdrückte Menschen in seinem Heimatland mit dem Leben. Mit einem seiner bekanntesten Sätze machte er den Einsatz für mehr Gerechtigkeit gewissermaßen zu seinem Vermächtnis: „Mich könnt ihr töten, aber nicht die Stimme der Gerechtigkeit“, verkündete er – an Vertreter der salvadorianischen Armee gewandt – in einer seiner letzten Ansprachen. 1980 von einem Militärkommando am Altar erschossen, ist Romero längst zu einer Symbolfigur geworden für viele, die sich für Benachteiligte und Entrechtete engagieren. Am 24. März 2010 jährt sich sein Todestag zum 30. Mal.

Mit dem nach ihm benannten Preis will der Förderverein des Oscar-Romero-Hauses in Bonn beispielhaftes soziales Engagement auszeichnen, das sich einer eigenverantwortlichen politischen Praxis und der befreiungstheologischen Option für die Unterdrückten verpflichtet weiß. Weil wir besonders die Eigeninitiative fördern wollen, denken wir dabei weniger an Organisationen, die bereits in hohem Maße institutionell abgesichert sind. Mit unserem Preis möchten wir eher Einzelpersonen oder kleine Gruppen und Initiativen unterstützen und stärken, die auch mit geringen finanziellen und organisatorischen Mitteln einiges bewegen.

Der Preis ist mit 1000 € dotiert und wird im März 2010 voraussichtlich im Rahmen der „Romero-Tage“ verliehen, die anlässlich des 30. Todestages von Oscar Romero in Bonn stattfinden werden.

Initiativen und Einzelpersonen, die sich im oben beschriebenen Sinne Oscar Romeros engagieren, können sich entweder selbst bewerben oder aber von anderen vorgeschlagen werden. Bewerbungen und Vorschläge können bis zum 31. Dezember 2009 gerichtet werden an: Oscar-Romero-Preis, c/o Michael Steiner, Erftweg 25, 53129 Bonn. Oder per e-mail an: oscar-romero-preis@web.de (Anhänge bitte nur bis max. 3 MB!)

Einige Fragen zur Hilfe bei der Bewerbung finden sich auf der Website www.oscar-romero-haus.de

Für Rückfragen steht Michael Steiner vom Förderverein Oscar-Romero-Haus e.V. zur Verfügung: Tel. 0228 / 935 9077.